

Der Redakteur der Amerischer ultramontanen Niedertheinlicher Zeitung, Walter Deffen, wurde wegen Inter-

Die Redakteur der Amerikaner Zeitung, Josef und Kommunal-

Am 20. d. M., Morgens nach 9 Uhr, hat sich in Nürnberg

In Appollisweiler hat ein Schlichter aus ein Wils-

Das britische Schloß hat dem Nordpolarfahrer Peary den

Aus London wird mitgeteilt: Im letzten Jahre sind im

Die Infuenza tritt in diesem Jahre in London wieder

Die amerikanischen Republikanten haben und des britischen

gelte auf das Doppelte. Unter den 60,000 Selbstmördern befinden

Die Opfer der indischen Hungersnot erreichten nach

Bei Anwesen an die 1893/94 gefallenen französischen und

Eine neue Entschädigung brachte diese Tage in dem Nord in

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Über eine Brandstiftung wird der Dohly Wald am

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

1 sehr gut, 2 gut, 3 mittel, 4 gering und 5 sehr gering bedeu-

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Die Botschaften des Reiches sind nach einer Mitteilung des

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 22. April 1897.

Reichsbank-Disconto 3%. (Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Frankl. Bank-Disconto 3%.

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market prices. Includes sections for Reichsbank-Disconto, Frankl. Bank-Disconto, and various international and domestic exchange rates.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 187. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 23. April.

45. Jahrgang. 1897.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt.“

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.
Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Mieth-Verträge

vorrätig im Verlag, Langgasse 27.



Büreau: Rheinstrasse 21.
Ausserordentliche Erleichterungen bei Stadtumzügen
Grösste und schönste gepackte Möbelwagen!
Eigene ausgezeichnete Packmeister!
Eigene geübte Träger!
Weitgehendste Garantie!

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Alwinenstrasse 17

9 Zimmer mit Zubehör per 1. Juli zu vermieten, event. zu verkaufen. Beschäftigung Nachmittags von 3 bis 5 Uhr gegen Vork. Einmündung im Sandbureau
Wilmstrasse 15. Näh. daselbst. 2118
Das Haus Wärentstrasse 5 ist zu vermieten. Näh. Wärentstrasse 3, 3 Tr. 1418
Zu verm. oder zu verk. per sofort oder 1. Juli Villa Wobasta, Mosarkstrasse 7, u. Stellung für 7 Pferde, Remise für 10 Wagen, Waage, d. J. Chr. Glücklich. 1893

Das Haus Parkstrasse 9b,

in vornehmster Villenlage Wiesbadens, neben Kurhaus und Theater, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, mit circa 40 Zimmern, 6 Balkons, Haupt- u. Nebentreppe, Lift und reichlichem Zubehör, ist getheilt oder ganz sofort zu vermieten event. zu verkaufen. Die Villa ist auch für Hotel oder Pension geeignet. Näh. daselbst Erdgeschoss, zwischen 10-12. 2342

Sonnenbergstrasse 37

große Villa mit Garten, ev. Stallung, Remise und Carrehaus, ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. daselbst von 11-1 Uhr. 897

Villa, 8 Zimmer u. reichl. Zubeh.

Sonnenbergstrasse, zu vermieten oder zu verkaufen. Schönes Gartenhaus, Woblyballe, mit Garten, für 34,000 Mk. zu verkaufen. Otto Engel, Friedrichstrasse 28. 2387

Sonnenbergstrasse 40

mobl. Villa, vollständig eingerichtet, zu verm. Näh. vis-a-vis in No. 37, 38, bei Kraft. 2397

Villa,

für eine oder zwei Familien geeignet, in ruhiger staubfreier Lage, mit großem Garten, schöner Fernsicht, ist zu verkaufen oder im Ganzen zu vermieten. Näh. unter T. W. 458 durch den Tagbl.-Verlag. 2593

Geschäftstokale etc.

Ecke der Althabstr. und Cronenstrasse ist ein schöner großer Laden mit Wohnung auf sofort od. später zu vermieten. Näh. daselbst bei Steinmetz. 7404

Albrechtstrasse 22

ist ein Erdgeschoss-Lager-raum, geeignet für 20000 u. f. w. zu verm. Näh. Nicolastrasse 31, 32. 1879

Bismarckring 9

(Ecke Bismarckring und Hermannstrasse) ist ein kleiner Laden nebst Wohn. sof. od. später billig zu verm. 2545

Bismarckring, (Ecke Cronenstrasse)

(Ecke Cronenstrasse) ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Welfenstrasse 13, Post. 9587

Ecke Bismarckring u. Hermannstrasse 23 (Neubau) ist der Laden zu vermieten. Näh. Hermannstrasse 13, Post. 7832
Friedrichstrasse 21 kann zum October ein schöner Laden hergerichtet werden. Näh. daselbst ein 1. Et. 4681

Schhaus Große Burgstrasse und Mühlgasse (Neubau) großes Entresol, für Geschäft- oder Büroräume (ca. 120 q-Mtr. groß), elegante Wohnung per gleich oder später zu verm. Gg. Schardt, Putzwaren-Geschäft, daselbst. 2167

M. Burgstrasse 1

schöner großer Laden, worin seit 7 Jahren Delicatessen-Handlung mit bestem Erfolge betrieben, auch für jedes andere Geschäft geeignet, alsbald zu verm. Näh. das. im Borgellan-Laden. 1726

Dambachthal 6 b, Vorderhaus Post, 1. und 2. große Räume mit Zubehör als Büroräume oder dergleichen sofort zu vermieten. Näh. bei W. Philipp, im Laden Dambachthal 6 b. 8322

Emserstrasse 20 sind große Lageräume, Comptoir, Keller, Stallung für 2 Pferde, auf gleich oder später zu verm. 7750
Friedrichstrasse 23 Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Post. 2372

Friedrichstrasse 31, Post. Büreau, 2 Zimmer, zu vermieten. Vermittlung 8-10 Uhr. Büsse. 2372

Friedrichstrasse 46 (Neubau) größere und kleinere Läden, event. mit Lagerräumen, Verhöfen etc. zu vermieten. 7751

Friedrichstrasse 47 schöner Laden, als Comptoir geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Wägel-Laden. 8348

Laden

mit Wohnzimmer und Wohnung Golbgasse 2, vis-a-vis der Hofgasse, per gleich oder später zu vermieten. Näh. bei J. Kapp, Golbgasse 2. 2260

Geodenstrasse 2, an der Marktstrasse, Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. bei H. H. Kiser. 1880

Schumannstrasse 40 ist ein kleiner Laden, mit oder ohne Wohnung, sofort oder später zu verm. Näh. Post. links. 1340

Kirchgasse Laden

Kontor, 2 Zimmer etc. sofort od. später zu verm. 2605
J. Meier, Vermittlungs-Agentur, Tausenstr. 26.

Ecke Kaiser-Friedrich-Ring u. Althabstrasse ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 31, 32. 2182

In meinem Neubau Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse sind per 1. October d. J. große Läden mit Souterrain u. Entresol zu vermieten. 2382

Ph. Mauss, Zouisenstrasse 21.

Marktstrasse 6 Laden mit 5 Schaufenstern und Backraum sofort oder später zu vermieten. 1901

Marktstrasse 13

schöner heller Laden event. per sofort zu vermieten. 9226, im Cigarettenladen. 2586

Marktstrasse 26

ist ein Laden mit Zimmer u. Souterrain auf 1. Oct. 1907 zu vermieten. Näh. bei Fr. Vetterling, Jahnstrasse 8. 1342

Wauerstrasse 8 Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 7693
Mauritiusstrasse 8 ist ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnungen zu verm. Näh. Rheinstrasse 91, 2. 8174

Mauritiusstrasse 8 Werkstätte, Lagerraum oder Remise, circa 62 q-Mtr., zu vermieten. Näh. Rheinstrasse 91, 2. 2405

Mauritiusstrasse, Ecke Schwalbacherstrasse, ein Laden mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei Minor, Schwalbacherstrasse 27. 1566

Moritzstrasse 12 ist ein Laden mit Wohnzimmer, worin seit längeren Jahren ein Victualien- und Colonialwaaren-Geschäft betrieben wurde, mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Giège. 2358

Moritzstrasse 14 Werkstätte mit Wohnung, erfahre auch als Lager-raum, zu vermieten. Näh. Wobderhaus. 1711

Moritzstrasse 50 großer heller Laden mit zwei Schaufenstern auf gleich oder später zu vermieten. 7738

Nerostrasse 10 ein kleiner Laden mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. 1099
Nerostrasse 14 Laden mit oder ohne Wohnung, für Putzwaren-Geschäft vorzüglich geeignet, sofort oder per 1. Oct. zu verm. 2423

Mein Laden mit Wohnung, Nerostrasse 25, welchen Herr F. Müller, Victualienhändler hier, seit Juli 1893 im Besitz hat, ist anderweitig auf 1. Juli 1897 zu vermieten. Näh. bei Sprenger Sauter. 2221

Cronenstrasse 35 Werkstätte, Magazin oder dergl. mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 1876

Cronenstrasse 43, Ecke der Herberstrasse, ist ein Laden mit Wohnung auf gleich oder später zu verm. 1846

Höckerstrasse 3 Laden nebst Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näh. Wehrstrasse 43. 1007

Höckerstrasse 39 ein Laden, f. i. Gesch. b., per sof. zu verm. 1388
Sealgasse 16 Laden mit anstehender Wohnung zu verm. 2238

Kleiner Laden mit oder ohne Kaminleuchte zu verm. Sealgasse 22. 1257
Schwalbacherstrasse 23 sind 2 Läden nebst Wohnzimmer auf sofort od. später zu verm. Näh. daselbst bei H. Faust. 8391

Schwalbacherstrasse 30 ein ca. 70 q-Mtr. gr. heller Kattier-Raum als Werkstätte oder Lageraum zu vermieten. 2241

Schwalbacherstr. 57 eine kleine helle ohne Wohnung per 1. Juli zu vermieten. 2248

Große helle Werkstätte,

ev. mit großem Lageraum, mit oder ohne Wohnung per 1. Juli zu verm. Schwalbacherstrasse 57. 2244
Spiegelgasse 6 ein kleiner Laden per sofort od. später zu vermieten. Näheres 1. Et. bei Nicol. Kirschhöfer. 117

Theaterplatz 1 Entresol, 3 große Stuben, 10 Mtr. breit, 16 Mtr. tief, event. mit 2 Kellern, im Neubau Webergasse, nächst Theaterplatz, zu vermieten. 7744

Waldstrasse 13 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. 2. Et. Burkart. 7745

Webergasse 15

ist der 1. Stock, der sich auch für Geschäft- u. Büroräume eignet, sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 1478

Webergasse 45 ein schöner Raum als Werkstätte oder Magazin zu vermieten. 1556

Zu Bürocourwecken sind 2 Zimmer

Webergasse 31, 1, Ecke der Langgasse, zu vermieten. Näh. bei F. Herzog, Schulager, Langgasse 44. 2222

Webergasse 46 ein Magazin zu vermieten (150 Mtr.). 1419
Kleine Webergasse 16 eine helle Werkstätte oder auch als Lageraum sof. od. später zu verm. Näh. Spiegelgasse 8. 1020

Wellrigstrasse 5 Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 1663
Wellrigstrasse 11 eine helle, geräumige Werkstätte, auch als Lageraum, auf 1. Juli zu verm. Näh. Franzstr. 2315

Wellrigstrasse 37 eine geräumige Werkstätte zu vermieten, event. mit Wohnung. Näh. Post. 188

Wilhelmstrasse 6

ein tiefer Laden mit Wohnzimmern oder Zimmer mit Straßen- einang, separat, für Bürocourwecken geeignet, sofort od. später zu vermieten. Näh. Wehrstrasse 27. 1493

Wilhelmstrasse 9 Zimmer mit Straßen-Eingang, für Reiseführer, Blumenverkauf, Agenturen u. f. w. geeignet, sofort zu vermieten. Näh. Wehrstrasse 27. 2569

Worffstrasse 2 ein Laden mit 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Maurermeister Willh. Becker. 8353

Große und kleine Läden mit und ohne Wohnung zu vermieten. Wärentstrasse 3, 4 und 5 und kleine Webergasse. Näh. Wärentstrasse 3, 3 Tr. 1410

Speyerkladen mit Einrichtung, mit oder ohne Wohnung, sofort oder später h. zu verm. Näh. Hermannstrasse 17, 3. Et. 2463
Comptoir, große Lageräume und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Rheinstrasse 23. 8339
Erladen mit Wohnung zu verm. Näh. Althabstrasse 30, 2. 1836

Laden in vorzüglicher Lage des Kurviertels billig, Näh. Spiegelgasse 1, 3 links. 2011
Laden nebst Wohnung, ev. große Kellerräumlichkeiten auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Wehrstrasse 49, Neubau. 438

Geräumiges Lager

mit Thoreinfahrt, mit oder ohne Wohnung, sof. o. später zu verm. Geil. Oferten unter O. L. 724 an den Tagbl.-Verlag. 1288

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 187. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 23. April.

45. Jahrgang. 1897.

(80. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Glippen des Glücks.

Roman von Adolt Streckfuß.

Albrecht wurde eine Antwort auf die Drohung erspart, denn Wangen kehrte zurück. Er war in der besten Laune. „Es ist mir gar nicht schwer geworden, zu erreichen, was ich wollte,“ sagte er heiter. „Diesen ich nicht so eigenständig, wie Du glaubst, Fräulein, weil Du einmal eine unbesiegbare Abneigung gegen sie fühlst. Sie hat nicht daran gedacht, früher als am Sonntag abzureisen, oder, während sie noch in Linau ist, einen Mißklang in unser Familienleben dadurch zu bringen, daß sie sich etwa in ihr Zimmer verschließt, um nicht mit dem Vetter Albrecht zusammenzutreffen, sie fürchtet eine Zusammenkunft mit ihm nicht; aber allerdings, Vetter, freundlich gesinnt ist sie Ihnen nicht, und ich habe keine großen Hoffnungen darauf, daß es Ihnen gelingen wird, sie verständig zu stimmen. Sie hat mir in aller Ruhe erklärt, sie habe sich geweiht. Sie in unserer Abwesenheit zu empfangen, weil sie nicht gewillt habe, durch ein Alleinsein mit Ihnen zu Erörterungen über die Vergangenheit gezwungen zu sein, aber ein Zusammensein mit Ihnen im Familienkreise werde sie so wenig vermeiden, wie das Zusammensein mit jedem fremden Gaste des Hauses. Sie seien ihr ein Fremder; jede näher verwandtschaftliche Beziehung zwischen Ihnen und ihr sei für immer abgebrochen, sie werde jeden Versuch, solche etwa erneuern zu wollen, mit aller Entschiedenheit zurückzuweisen wissen. Ich kann Ihnen nicht verhehlen, Vetter, gerade die Ruhe, mit der sie dies erklärte, schwächte meine Hoffnung, eine Verständigung zwischen Ihnen Beiden hervorzubringen, bedeutend ab.“

In dem vom Herrenhause am weitesten entfernten Theile des herrschaftlichen Gartens von Linau, dort, wo durch einen Gitterzaun der Garten abgetrennt wird von der großen Wiese, liegt verborgen im dichten Gebüsch eine schattige Laube, zu welcher nur ein schmaler, sich durch das den Garten gegen die Felder hin abspaltende Fußschwert schlängelnder Fußpfad führt. Die Laube war früher der Lieblingsplatz des alten Herrn v. Wangen gewesen, er hatte, ohne selbst gesehen zu werden, von ihr aus einen weiten Ueberblick über die Wiesen und Felder gehabt; oft hatte er Stunden lang im heißen Sommer, sein Pfeifchen rauchend, in der Laube gesessen, um seine auf dem Felde arbeitenden Leute in aller Deutlichkeit zu beobachten, sie wurde deshalb in Linau allgemein die Herrenlaube genannt. Nach dem Tode des alten Herrn war das Gebüsch noch mehr verwildert, denn sein Sohn liebte es nicht, still in der Laube zu sitzen, er ritt lieber auf Feld hinaus direkt zu den Arbeitern, und auch die junge Frau v. Wangen fand es langweilig, ganz am Ende des Gartens in der einsamen Laube sich aufzuhalten, die einfache Holzbank in derselben war ihr un bequem, sie wogte sich lieber auf dem Altan in ihrem Schattelsitz.

Erst nachdem Elise nach Linau gekommen war, wurde die Laube wieder häufiger besucht. Elise erwählte sie zu ihrem Lieblingsplatz, die meisten Unterrichtsstunden erteilte sie Klärchen in der Laube, nirgends konnte sie traulicher und ungestörter mit ihrer Schülerin sich unterhalten, als hier. Nach ihrer lieben Laube wanderte Arm in Arm mit Klärchen Elise auf dem gerundeten Fußweg durch das Gebüsch, um dort die letzten Stunden des schwebenden schönen Sommertages im Freien zu genießen, bis die vom Herrenhause herüberkommende Glöde sie zum Thee nach dem Altan rufen würde. Sie wäre wohl gern nach der Unterredung, welche sie soeben mit Wangen über ihr Verhältnis zum Vetter Albrecht gehabt hatte, allein gewesen, um ruhig nachzudenken, aber Klara, die sonst jeden ihrer Wünsche in den Augen zu lesen verstand, wollte es heute nicht verstehen, daß Elise sie nicht zur Theilnahme an dem kleinen Men-

spaziergange aufgefordert hatte, und zurückweisen ließ sich ihre Begleitung nicht, um seinen Kreis hätte Klise das liebe, ihr so herzlich ergebene Kind stützen mögen.

Fühlte es Klara trotzdem, daß ihre Begleitung nicht ganz willkommen war? Sie ging schweigend neben Elise her, und als die Laube erreicht war, ließ sie Elise allein hinein treten. Sie selbst blieb vor derselben stehen und schaute mit einem Ausdruck recht ernsten, tiefen Nachdenkens hinaus ins Freie, ihre Blide flogen über die Wiesen und Felder fort nach der Richtung, in welcher weit in der Ferne, dem Auge nicht mehr sichtbar, Schloß Plagnitz lag, nur den breiten, von hohen italienischen Pappeln eingesäumten Weg, der von Linau nach Plagnitz führt, konnte ihr Blick weithin verfolgen.

Lange Zeit schaute Klara sinnend in die Ferne, dann wendete sie sich plötzlich zu Elise, sie setzte sich zu dieser auf die Holzbank und schlang den Arm um ihren Nacken. „Du glaubst gar nicht, wie lieb ich Dich habe!“ sagte sie, Elise küßte.

„Ich weiß es, Du liebes, trauertes Kind!“ erwiderte Elise lächelnd, den zärtlichen Kuß erwidern.

„Nein, Du weißt es nicht und kannst es gar nicht ahnen,“ fuhr Klara eifrig fort. „Ich habe Dich so lieb, wie ich gar nicht geahnt habe, daß ich einen Menschen lieb haben könnte, und ich kann es nicht fassen, daß Du nun wirklich am Sonntag für immer von uns willst.“

„Es muß doch sein, Klärchen!“

Freilich muß es sein. Die böse Schlange buldet Dich nicht in ihrer Nähe und ich ahne jetzt, weshalb. Wenn Du mir nur erlaubt hättest, dem Herrn von Ernau zu sagen, daß Du noch in Linau bist und erst am Sonntag abreisen willst.“

„Klärchen!“

„Sieh, Elise, das bekümmert mich, das thut mir in der Seele weh, daß Du kein richtiges Vertrauen zu mir hast. Ich bin doch kein Kind mehr, ich habe die Augen offen und sehe Alles, mehr als Du glaubst.“

„Was sollte ich Dir wohl vertrauen, Klärchen?“

„Daß Du den Herrn v. Ernau recht von Herzen lieb hast!“

Ein dunkles Roth überzog Elises Gesicht und Nacken, sie wollte sich losmachen aus den Armen Klaras, diese aber umringte sie nur um so fester und rief:

„Du hast Dich verhalten, jetzt weiß ich es ganz gewiß, jetzt brauchst Du es mir gar nicht mehr zu vertrauen. Aber beruhige Dich nur, ich wußte es auch schon vorher. Ich habe Dich ja so lieb, da habe ich gelesen in Deinem Gesicht, in Deinen Augen. Damals schon wußte ich es, als er blaß und blutig auf dem Vorfuß lag, als Du ihn erkannte; ich habe es gelesen in dem glückseligen Ausdruck, der aus Deinen Augen strahlte, als Du hörtest, daß er nicht gefährlich verwundet sei. Und dann habe ich Hugo gefragt und ihn so lange gebeten, bis er mir erzählt hat, daß Herr v. Ernau als Lehrer verkleidet bei Deinem Vater in Schloß Oernau gelebt und Dir Klavierunterricht gegeben hat, und daß zu derselben Zeit auch Bertha bei Euch im Schloß lebte. Das Alles weiß ich und noch viel mehr! Glaubst Du nun, daß ich die Augen offen habe?“

„Willest dich, als es gut ist,“ erwiderte Elise ernst.

„Nein, gerade nur so viel, wie notwendig ist, um für Dich zu sehen, denn Du siehst ja nicht oder willst nicht sehen. Was habe ich wohl heute gesehen, als wir in Plagnitz bei Herrn v. Ernau waren?“

„Daß uns von etwas Anderem sprechen, Klärchen,“ sagte Elise, deren Wangen von einem das verrätherische Blut röthete; aber Klara ließ sich nicht abweisen, sie fuhr eifrig fort: „Ich habe gesehen, daß Bertha den Herrn v. Ernau angeblickt hat, wie sie keinen anderen Mann ansah, mit ihrem schönsten fallenden Lächeln; ich habe gesehen, daß sie ihm beim Abschied die Hand zärtlich gedrückt hat. Jetzt weiß ich auch, weshalb Du fort von uns mußt, weshalb Herr v. Ernau gar nicht erfahren soll, daß Du bei uns in Linau bist. Vor nächster Woche darf er nicht hierher kommen,

das hat der Doktor gesagt, und deshalb mußt Du schon am Sonntag reisen. Das Wort hat mir auf der Junge geschwebt, ich hätte ihm gar zu gern verrathen, daß Du hier bei uns bist und manche Thräne seinetwegen vergossen hast.“

„Klärchen, Du hast doch nicht etwa —“

„Nein, Du kannst ruhig sein, ich hatte Dir ja versprochen, ihm kein Wort von Dir zu sagen, nicht einmal Deinen Namen zu nennen, und mein Wort halte ich; aber ihren Zweck soll die Falschheit doch nicht erreichen, Herr von Ernau soll doch erfahren, daß Du hier in Linau bist. Es wird mir schon noch etwas einfallen, wie ich es ihm bringe, ohne mein Dir gegebenes Versprechen zu brechen.“

„Wenn Du mich lieb hast, Klärchen, versprich mir, daß Du es nicht thun wirst.“

„Eben weil ich Dich lieb, ganz ungeheuer, ganz unumsprechlich lieb habe, verspreche ich Dir nichts. Es war bunt genug, daß ich das erste Versprechen gab, das muß ich nun halten. Ein zweites Mal bin ich nicht so tödlich.“

Von ferne, vom Herrenhause her tönte der helle Klang der Tischglocke nach der Laube herüber.

„Da läutet die Glöde,“ sagte Klara, sich unterbrechend.

„Wir müssen uns eilen, damit wir rechtzeitig zum Altan kommen, um den freundlichen Vetter zu begrüßen. Du hast es ja Hugo versprochen. Und nun komm, mein Wort wollen wir mehr über Herrn v. Ernau sprechen, ich weiß ja nun doch was ich weiß.“

Auf dem Altan wurde Elise schon erwartet, als sie wohl fünf Minuten später als Klara, die sie bereits angemeldet hatte, eintraf; sie hatte während des kurzen Spazierganges durch den Garten die Fassung gewonnen, um den Vetter Albrecht in ruhig ernster Weise, nicht unfreundlich, aber kaum anders als einen Fremden zu begrüßen. Auch ihr erschien der Vetter so traurig verändert, daß sie nicht umhin konnte, einiges Mitleid, welches sie milder stimmte, für ihn zu fühlen. Er mußte wohl schwer in den vergangenen Jahren gelitten haben. War vielleicht in ihm das Bewußtsein erwacht? Raubte ihm die Erinnerung an eine schmähliche That die Ruhe seiner Nächte? Quälte ihn die Neugier? Glückselig war er scheinlich nicht.

Sie hatte am Theistisch den Platz neben ihm bekommen und er unterhielt sich viel mit ihr. In herzlich freundlicher Art fragte er nach ihrer Mutter, er gab dabei dem Gefühl der Verehrung, welches ihn für die vortreffliche Dame erfüllte, in warmen Worten Ausdruck und zwar sie hierdurch, seine Fragen eingehender zu beantworten, als es sonst wohl geschehen wäre; sobald er aber bemerkte, daß seine Fragen wortärmere Antworten erzielten, als bisher, brach er dieselben fast toll ab. Er erzählte ihr dann den Schloß Oernau, von den Veränderungen, die dort nach dem Wiederanbau des Schlosses vorgegangen seien, wobei es nicht fehlen konnte, daß das allgemeine Gespräch sich der Zeit zuwendete, welche alle die in dem kleinen Kreise Vereinigten, mit Ausnahme Klaras, zusammen zugebracht hatten, und daß auch des Herrn v. Ernau, des damaligen Informators Beschwörer, gedacht wurde.

Ein leichtes Eröthen lag, als dieser Name genannt wurde, über Elises Wangen, sie bliete unwillkürlich zu Bertha hinüber. Da bemerkte sie, daß diese einen schnellen Blick des Einverständnisses mit Albrecht austauschte; im nächsten Augenblick ergriff es ihr, als ob sich plötzlich der Ton, in welchem Albrecht bisher gesprochen hatte, änderte, und der günstige Eindruck, welcher bisher fast gegen ihren Willen die Unterhaltung mit Albrecht auf sie gemacht hatte, verlor augenblicklich wieder.

Sie wußte, wie glänzend damals Albrecht den Informator geholt, wie er ihn zuletzt noch einer Ehrlosigkeit, des Diebstahls verdächtigt hatte; jetzt aber sprach er von ihm in Ausdrücken höchster Bewunderung. Er erklärte, daß ihn die Mittheilung Berthas über die Metamorphose des Kandidaten zum Kavaliere durchaus nicht überrascht habe, habe doch der einfache Informator sich stets als vollkommener Kavaliere gezeigt.

(Fortsetzung folgt.)

Berndorfer Alpacca-Silber!

Vollkommenster Ersatz für ächtes Silber.

Essbestecke, Kaffee- und Thee-Service, Schüsseln etc.



Das Berndorfer Alpacca-Silber besteht aus dem von den Berndorfer Werken eigens erzeugten silberweißen Nickelmetallgenannt Alpacca, und aus garantiert reinem Silber. Die garantierte Silberaufgabe beträgt 90 Gramm pr. Dtl. Esslöffel und Gabeln-Gravirungen von Wappen, Monogrammen etc. können jederzeit angebracht werden, denn das Metall ist durch und durch silberweiss.

Die Berndorfer Alpacca-Silber-Service sind dem praktischen Bedürfnis angepasst und für den täglichen Gebrauch berechnet; sie genießen als bestes Hotel- und sind für große Hotelbetriebe, Casinos etc. unentbehrlich.

Der Werth der Berndorfer Alpacca-Silber-Geräthe ist unvergleichlich, da man sie immer wieder neu versilbern kann. Löffel und Gabeln mit beistehender Garantie-Marko werden jederzeit im abgenutzten Zustande um 1/2 des Fabrikpreises gegen neue Waare zurückgekauft.



Zur besonderen Beachtung! Nur die hier abgebildete runde Schutzmarke, welche jedem Stück eingepreßt ist, bürgt für die erste Qualität. Man achte beim Einkauf darauf, um sich gegen minderwertige Erzeugnisse zu schützen.

Berndorfer Metallwaaren-Fabrik Arthur Krupp.

Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgebung bei

G. Eberhardt, Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Langgasse 40.

Vorbereitungs- und Höhere Mädchenschule an der Stiftstraße.

Beginn des Sommersemesters: Dienstag, den 27. April, Vormittags 9 Uhr.

Aufnahmeprüfung: Montag, den 26. April, Vormittags 8 Uhr.

Die Anmeldungen nimmt der Unterzeichnete Samstag, den 24. April, Vormittags von 10-12 und Nachmittags von 3-5 Uhr, im Schulgebäude (Stiftstraße 30, Zimmer No. 23) entgegen.

Gleichzeitig wird bemerkt, daß auch in den Mittelschulclassen VII und VIII der Unterricht Dienstag, 27. April, P 198 Vormittags 9 Uhr, beginnt.

Bitte.

Für unser Haus bitte ich um freundliche Sammlung von Glasol (Weinflaschen, Chokoladen- und Eberbüßen) Cigarrenschäuteln und Briefmarken aller Arten, auch der einfachen. Es sind das Klein, aber für uns immer wertvolle Beiträge, für deren Anwendung ich im Voraus danke.

Mobiliar-Versteigerung.

Wegen plötzlicher Abreise des Herrn Wiegand u. S. u. verbleiben mir anläßlich Auftrags heute Freitag, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Saal

„Zum Effighaus“ 7. Schwalbacherstraße 7:

1 vollständige Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend in zwei hochhüft. Betten mit Kopfkissen, 1 Nachttisch, eine Nachtkommode, Toilette, 1 Spiegelkasten, 2 weisse Kleiderchränke, 1 einfarb. dito, 1 Verticow, 2 Kommoden, 1 Kamelotischen-Divan, 1 Regulator, 2 Decken, 2 andere Bilder, 1 Beller- und Sopha-Spiegel, Deckbetten und Kissen, ca. 2000 Cigarren, sowie eine vollständige Küchens-Einrichtung, ferner eine Anzahl Bijouteriewaaren, Broden, Öhringe, Uhrenketten, Porzellan etc.

Carl Ney & Cie., Auctionatoren u. Taxatoren.

Im Commissionsverlage der Kammer- und Buchhandlung E. Kallmeyer, Braunshweig, erfahren finden:

Die Farben-Photographie, eine kurze Zusammenstellung ihrer versch. Methoden, von Th. Lenz, Oberlehrer.

Preis 2 Mark, mit Porto 2 Mk. 10 Pf., zu haben in allen Buchhandlungen.

Lebensgroße Kreide-Zeichnungen

nach jeder Photographie werden tadellos künstlerisch ausgeführt

für nur Mk. 10.—

Bestellungen werden in der Kunst- und Musikhandlung von Ed. Wagner, am Markt, entgegengenommen.

Muster-Ausstellung bei Ed. Wagner, Markt, Bossong, Kirchgasse, Steiner, Langgasse.

Liebigsbilder, reichte Auswähl in Serien u. Einzelbildern. (No. 28764) F 31 Karl Anger, Mainz, Gr. Straße 57, Staats-effecten- und Kasse-Geschäft.

Walther's Hof, Geisbergstrasse 2. Geisbergstrasse 3.

Täglich

grosses Concert des Damen-Orchesters Gustav Poeschl. Anfang 8 Uhr.

Schinken,

hochfeine Waare, per Stb. 62 Pf. 5364

H. Zboralski, 24. Römerberg 24.

Amerikanische Ringäpfel,

bestante Pradivwaare, 4 Stb. 35 Pf. Pauch-Cassidat, das Beste was es giebt, 45 Pf. californ. helle Aprikosen 70 Pf., etwas dunklere 50 Pf., Wehlische 70 Pf., Birnen 65 u. 70 Pf., prächtige, gemischtes Obst 40 Pf., größte Auswahl in Juedischen etc. im Lebensmittel-Gesam-Geschäft A. Kollath, Nibelstr. 14.

Neue Matjeshäringe, Maltakartoffeln

empfehl 5393

Hch. Eifert, Marktstraße 19a.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS

Telephon 112. 36. Langgasse 36.

Neuheiten in plissirten Stoffen für Röcke, Blousen und Garnituren. 5401

Bersammlung.

Die bisherigen Vertrauensmänner der freisinnigen Volkspartei und Alle, welche bei der bevorstehenden Reichstagswahl als Vertrauensmänner mitwirken wollen, werden zur Aufstellung eines Candidaten auf

Sonntag, den 25. April, Nachmittags 4 1/2 Uhr,

in „Stadt Frankfurt“, Webergasse 37, in Wiesbaden hiermit eingeladen.

Der Vorstand des Wahlvereins der freisinnigen Volkspartei: J. A.: Dr. Alberti. F 470



Fr. Palm's elektrische Illuminations-Lämpchen. Patent in allen Kulturstaaten angemeldet.

Allein-Vorkauf für Deutschland: W. Rudel, Nürnberg. Lager electrotechnischer Artikel. Preisliste und Muster zu Diensten. F 60

Gartenmöbel, Balkonmöbel, Koffschutzwände, Eischränke mit Zink, do. mit Glaswänden, Eismaschinen, Flaschenschränke, eis., für 50-300 Pfischen, 4754 Waschmangeln, Waschmaschinen. Größte Auswahl. Billigste Preise.

Conr. Krell, Tanunstr. 13,

Special-Parasol für Sand- und Küchen-Geräthe. Zeichnungen für Schneider, sowie alle Arten Handarbeiten werden angenommen und bestens besorgt. 14466

Spottbillig!

Emyria (Kauy) Teppiche. Eine Partie zu Mk. 20 pro q-Mtr. zu best. Kaufpreise von J. J. 527 Tagbl.-Verlag.

Erste Wiesbadener Schnell-Schuh-Fabrik, Rehgasse 12. Neu eröffnet. Rehgasse 12. Herren-Einzel-Sohlen und Abzüge von Mk. 2.40 an. Damen 90 Pf. bis 1.70. Reparaturen prompt u. billig. Auf Wunsch kann gewartet werden. Garantie für nur Herrn-Sohlen. Freie Abholung und Lieferung. Schillingstr. 12. Post.

Hornpöne,

bester Blumendünger, empfiehlt billig H. Becker, Kirchstraße 24. 4044

Neelle Gelegenheit! Eine große leistungs-fähige undwärtige Möbel- und Betten-Fabrik liefert an zahlungsfähige Privatleute und Beamte Möbel jeglicher Art, sowie complete Betten u. ganz Ausstattungen gegen monatliche oder vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Anschlag des wirklich realen Preises und genährt volle Garantie für Solidität der Waaren. Exemplare werden sofort durch Vorlegung von Marken ertheilt und sind ertheilt unter N. P. 22. 522 an der Tagbl.-Verlag. (No. 502/4) F 108

Wie einfach werden Sie sagen, wenn Sie nützliche Belehrung über neuert. ärztl. Frauenheilk. d. H. F. lesen. > Bb. gratis, als Brief geg. 20 Pf. für Porto. R. Oeschmann, Konstant M. 26.

Gummi-Artikel. Pariser Neuheiten für Herren und Damen. Illustrierte Preisliste gratis und discret. F 168 W. Müller, Leipzig 41.



FRITZE'S BERLINER WASSERWASCHMASCHINE. bester und billigster Fußbodenantrieb, über Kopf hart und hochhängend, trocken, freischwiegend in die brillanten Farben vorzüglich bei: A. Berling, Gr. Burgstr. 12. Louis Schild, Langgasse 8. A. Cratz, Langgasse 29. A. Schlegel, Schillerplatz. F. Kilitz, Progerie, Nibelstr. 79. Oscar Siebert, Ecke der Th. Kumpf, Webergasse 40. Zannunstraße. 5371

Patent-Braunt-Drifets von vorzügl. Qualität sind stets zu haben u. centnerweise zu billig gestellten Preisen zu beziehen. 14577 Wilh. Linnenkohl, Kohlen- und Brennholz-Handlung, Ellenbogengasse 17 und untere Nibelstr. 2a. Telefonruf No. 527. Ein schöner reinlicher hochwähliger Hund zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 6504

S. Rosenow, Wiesbaden, Wilhelmstrasse 8, Hotel Metropole. Schuhwaaren feinsten Genres. Eröffnung Anfang Mai d. J.

BierstraÙe 16, 1. St., in eine Ger-Behaltung, 4 Z., Küche, 1 Keller, 2 Manieren 1 Balkon, auf sofort oder später zu verm. Näh. desfalls Geladen od. Drantenstr. 6, Bart. 7788

Edle Bismarck-Ring u. HermannsstraÙe (Meiden) sind Wohnungen von 4 Zim., Balkon. Bad nebst allem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. HermannsstraÙe 18 bei H. Fritz. 7799

NiedstraÙe 29 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör auf sofort zu verm. Näh. im Laden. 7563

Emjerstr. 26, 4 Zim., Küche u. Zubeh. auf Gartenbebauung, zu verm. Näh. 2489

Friedrichstraße 8, 2 Wohnungen von je 4 Zimmern u. allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hdt. 1. Et. 2971

Friedrichstraße 47, Dr. Siegfried innehabende Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manier, Keller u. per sofort oder später zu vermieten. Näh. desfalls 1. Et. l. 8342

GroÙe Burgstraße 10 Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näheres Post-Box. 408

GroÙe Burgstraße 2, 3 Zim., 4 Zim., Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. Adts. Part. 548

Herrngartenstraße 13 schöne a. entl. 3-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör per sofort oder später billig zu vermieten. Näh. im 3. St. 2912

Jahnstraße 25 Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche und reichlichem Zubehör auf 1. Juli, event. auch früher zu vermieten. Näh. NicolaistraÙe 31, B. r. 2131

Karlstr. 33 eine sehr schöne Wohnung v. 4 Zimmern u. allem Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. im Laden. 2125

Kranzstraße 2, 4 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. im Laden. 720

Langgasse 45, 2 St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. October oder früher zu verm. Näh. im Gartenhofstr. desfalls. 282

Margarete 14, 2 Z., 4 Zim., Küche nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2258

Moritzstraße 54, Part., Wohnung von 4 und 5 Zimmern zu vermieten. 2821

NicolaistraÙe 46, 3. St., 4 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden desfalls. 2833

OrauentraÙe 52, feines ruhiges Quas, ohne Hinterb., 4 Zim., Küche u. reichl. Zubehör, per sofort od. später. Näh. Part. bei Neigenstr. 1144

Pagenstecherstraße 1, 1. St. r., 4 Zim., Küche und reichlich auf Juli oder October zu vermieten. Näheres von 10 Uhr ab

Philippstraße 19 Bel-Etage, 4 Zim., nebst allem Zubehör, zu verm. Näh. desfalls. 571

Reinstraße 77, 2. Etage, 4 Zim., Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 212

Reinstraße 70, Bel-Etage, 4 Zim., Küche und Zubehör per 1. Juli zu verm. 2149

Reinstraße 37, Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, 2 Manieren und Keller, auf sofort od. später zu verm. 8386

Reinstraße 46, im Laden, 3. St., Wohnung v. 4 Zimmern, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. desfalls 1. Et. 788

Reinstraße 1, 2 Wohnungen, 4 Zim., Küche, Dachkammer, 2 Keller, Balkon, per sofort oder später zu vermieten. Näh. desfalls 581

Reinstraße 81, Part., 4 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. im Laden. 580

Schwalbacherstr. 14, 4 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. im Laden. 839

Schwalbacherstr. 25, 2 St., 4 Z. (Kell.) u. sofort zu v. 7947

Schwalbacherstraße 51 2 Wohnungen von je 4 schönen großen Zimmern, Küche und Zubehör, neu hergerichtet, zu verm. Näheres erstlich 1565

Wilhelm Beckel, Weinhandlung, Adelsplatz 14, r. Adenplatz (Sedaustraße-Ged.) Neubau, 4 Zim., mit Bad und allem der Neuzeit entspr. Zubehör per 1. Juli zu verm. Näh. bei A. Müller, Adelsplatz 7. 1556

Schwalbacherstr. 1, 2 Wohnungen, 4 Zim., Küche, nebst reichl. Zubehör zu verm. Näh. desfalls im Laden. 113

Stiftstraße 13 Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 1665

Stiftstraße 13 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu verm. Näh. Borchstr. Part. 556

Stiftstraße 23 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu verm. Näh. 402

Stiftstraße 26 schöne Wohnung, 3 Zim., Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1445

Stiftstraße 27 Wohnung, 3 Zim., Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage hoch. 209

Stiftstraße 33, 1. Et., 3 Z., Manier, Küche, a. a. 1. Juli. 2585

Stiftstraße 10, Wittichen 2, 3 Zim., Küche und Zubehör auf 1. Juli oder später. 2220

Stiftstraße 12, Borchstr. 2, 3 Zim., Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. No. 10. Part. 2936

Stiftstraße 16 schöne Wohnung von 3 Zimmern u. 3. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Part. 436

Ulrichstraße 18, Vorderhaus, schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf sofort oder später billig zu verm. Näh. Borchstr. 1821

Ulrichstraße 22 drei Zimmer, Küche mit Speise u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. 1. Et. r. 1058

Ulrichstraße 24, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 25, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 26, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 27, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 28, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 29, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 30, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 31, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 32, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 33, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 34, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 35, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 36, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 37, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 38, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 39, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 40, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 41, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 42, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 43, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Ulrichstraße 44, 3 Zim., Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. rechts. 2413

Moritzstraße 64, 3 St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, gleich od. später zu verm. 1558

NicolaistraÙe 22 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf ruhige Leute zu vermieten; auch kann eventuell eine Werkstatt angebaut werden. 3435

NicolaistraÙe 6 ist eine schöne Frontalwohnung von drei großen Zimmern, Küche, Keller auf ruhige Leute zu verm. Näh. Schiersteinerstraße 3, Part. 1389

NicolaistraÙe 30, 1. Etage links, drei Zimmer mit Balkon auf 1. Juli zu verm. Näh. No. 33 bei Fr. Beckel. 1179

OrauentraÙe 22, 3. Etage, ist eine Wohnung, 3 große geräumige Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubehör, zu vermieten. 1930

OrauentraÙe 37, Borchstr., ist eine ruhige Wohnung von 3 Zim., Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. desfalls Adts. 1. 7837

OrauentraÙe 42, 3 Zim., zwei Wohnungen im 1. u. 2. St., je 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 2947

OrauentraÙe 49, Gartenhaus, 3 Zimmer, Küche u. per 1. Juli. Näh. Borchstr. 3. Et. 2578

Philippstraße 3, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon, Manier und Zubehör, wegen Weisung sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. links. 2270

Philippstraße 30a Wohnung, 3 Zimmer und alles Zubehör, zu vermieten. Auch kann ein Stück Garten beigegeben werden. 8304

Rheinstraße 7, 1. Vdh. 1. St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manier u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Hdt. 2. 1. 2408

Rheinstraße 8 (anverkauft) (Hans) (schöne 3-Zimmerwohnung, 3 Etage, Kell. im Keller, mit Zubehör, auf gleich zu verm. Näh. Part. 1773

Rheinstraße 9, 1. Vdh., eine schöne Wohnung, 3 Zimmer mit allem Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Hdt. Part. 2091

Rheinstraße 11, Neubau 1. St. l., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. desfalls. 7841

Rheinstraße 11, Neub., Wittichen 1. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 1. Et. links. 2291

Rheinstraße 12, 1. Vdh., eine Wohnung, in der Stadt, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. Juli, auch später, zu vermieten. 2193

Rheinstraße 14 eine ruhige Familie zu vermieten. 2472

Rheinstraße 15, 3. Vdh. 3. u. 4. Z., Küche, v. 1. Mai. 2481

Rheinstraße 20, Part., 3 Zimmer, Küche, Keller und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Preis 550 Mark. Näh. im 1. St. beim Buchhändlermeister Otto Kähler. 2391

Rheinstraße 19, Part., 3 Zimmer, Küche, Keller, Balkon und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres Rheinstraße 81. Part. 505

Rheinstraße 14, 1. Vdh. 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller, Holzfläche u. Trockenpflanz., geeignet für Bäckerei, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 2308

Rheinstraße 22, 1. Vdh., 3 Zimmer u. Küche per sofort zu verm. 276

Rheinstraße 22 keine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 1714

Rheinstraße 4, 1. Vdh., 3-Zimmer-Wohn. zu verm. 545

Rheinstraße 4 (sch. 3-Zimmer-Wohn., neu, mit Gasheizung u. Zubeh. auf sofort od. später zu vermieten. 1967

Schwalbacherstraße 3, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 654

Schwalbacherstraße 35 eine abgelebte Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manier, Kell., mit Holzschleibsteinen, Kachelofen, der Holzfläche u. des Trockenpflanzers, zu vermieten. 2150

Schwalbacherstraße 30, Wittichen Part., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, unter Kell., auf ruhige Leute per 1. Juli zu vermieten. 2151

Schwalbacherstraße 31, 1. Vdh., 3 Zimmer, Manier u. Küche zu vermieten. 1217

Sedauplatz 4 eine schöne, der Neuzeit entsprechende 3-Zimmer-Wohnung auf Juli od. October zu verm. Näh. desfalls. 2509

Sedauplatz 6 drei Zimmer, Küche und Zubehör auf ruhige Mieter per 1. Juli zu verm. Näh. desfalls 1. St. 2489

Sedaustraße 8, 1. St., schöne geräum. 3-Zimmer-Wohnung zu verm. 240

Sedaustr. 10, auf festlich zu verm. Näh. Part. 78

Zeumstraße 17, 3. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 2357

Vordere Taunusstr. Wohnung, 2 sehr grosse, 1 kleineres Zimmer und 2 anstossende Kammern, sowie Manier, Keller etc., per 1. Juli zu verm. 3. Keller, Verordnungs-Anstalt, Taunusstr. 26. 3076

Waldmühlstraße 19 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 929

Waldmühlstraße 2, 3 Zim., Manier u. Zubeh. f. 1. 550 fest od. spät. z. verm. bei Fr. Meier, Weyerstr. 3. 1928

Waldmühlstraße 12, Borchstr., 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2159

Waldmühlstraße 12, 1. Etage, eine Wohnung von 3 Zim. mit Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. desfalls. 111

Waldmühlstraße 14, Gartenhaus 3 St., schöne Wohnung von 3 Zim. und Küche am 1. Juli zu verm. Näh. Adts. Part. 1851

In meinem Neubau Waldmühlstraße sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern, Balkon, Bad mit warmer Leitung, allem Comfort und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hause selbst oder im Bonifacius-Edenplatz 9. 2575

Waldmühlstraße 18, 1. Vdh., 3 Zim., Küche, Manier, nebst reichl. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. 1. St. 2314

Neubau Waldmühlstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Waldmühlstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Westendstraße 1 Wohnung (Wobholzstr.), 3 Zimmer u. Zubeh. 1. oder 2. Etage, per sofort od. später zu verm. Näh. Part. 1036

Westendstraße 2 (2. Vdh.) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. desfalls bei dem Maurermeister W. Beckel. 8358

Westendstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Westendstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Westendstraße 1 Wohnung (Wobholzstr.), 3 Zimmer u. Zubeh. 1. oder 2. Etage, per sofort od. später zu verm. Näh. Part. 1036

Westendstraße 2 (2. Vdh.) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. desfalls bei dem Maurermeister W. Beckel. 8358

Westendstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Westendstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Westendstraße 1 Wohnung (Wobholzstr.), 3 Zimmer u. Zubeh. 1. oder 2. Etage, per sofort od. später zu verm. Näh. Part. 1036

Westendstraße 2 (2. Vdh.) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. desfalls bei dem Maurermeister W. Beckel. 8358

Westendstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Westendstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Westendstraße 1 Wohnung (Wobholzstr.), 3 Zimmer u. Zubeh. 1. oder 2. Etage, per sofort od. später zu verm. Näh. Part. 1036

Westendstraße 2 (2. Vdh.) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. desfalls bei dem Maurermeister W. Beckel. 8358

Westendstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Westendstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Westendstraße 1 Wohnung (Wobholzstr.), 3 Zimmer u. Zubeh. 1. oder 2. Etage, per sofort od. später zu verm. Näh. Part. 1036

Westendstraße 2 (2. Vdh.) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. desfalls bei dem Maurermeister W. Beckel. 8358

Westendstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Westendstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Westendstraße 1 Wohnung (Wobholzstr.), 3 Zimmer u. Zubeh. 1. oder 2. Etage, per sofort od. später zu verm. Näh. Part. 1036

Westendstraße 2 (2. Vdh.) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. desfalls bei dem Maurermeister W. Beckel. 8358

Westendstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Westendstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Westendstraße 1 Wohnung (Wobholzstr.), 3 Zimmer u. Zubeh. 1. oder 2. Etage, per sofort od. später zu verm. Näh. Part. 1036

Westendstraße 2 (2. Vdh.) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. desfalls bei dem Maurermeister W. Beckel. 8358

Westendstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Westendstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Westendstraße 1 Wohnung (Wobholzstr.), 3 Zimmer u. Zubeh. 1. oder 2. Etage, per sofort od. später zu verm. Näh. Part. 1036

Westendstraße 2 (2. Vdh.) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. desfalls bei dem Maurermeister W. Beckel. 8358

Westendstraße 51 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Borchstr. 13. f. 1957

Westendstr. 10, 1. Et. 3 gr. Z. u. n. Zub. per sofort. 1406

Westendstraße 11 sind 10 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern u. Balkon und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. desfalls im Laden oder bei Fr. Hüfner, Justiz-Restaurant, Ecke Wobholz- und Moritzstraße. 7059

Westendstraße 12, Gartenhaus, eine aus 3 Zimmern bestehende Manier-Wohnung zu verm. Näh. desfalls. 2404

Bekanntmachung.

Die Güterverhandlung im hiesigen Rheinbahnhof ist vom Montag, den 26. April d. J., ab für die Annahme von Stückgütern geschlossen. Vom gleichen Tage ab findet die Annahme sämmtlicher Güter- und Frachtgüter zum Verladen bei der Güter-Abfertigungsstelle im hiesigen Deutschen Bahnhof, der Empfang sämmtlicher hier angekommenen Güter- und Frachtgüter dagegen bei der Güter-Abfertigungsstelle im Taunusbahnhofe statt. F 198

Wiesbaden, im April 1897.

Kgl. Eisenbahn-Verkehrs-Inspection.

Reichshallen-Theater.

Täglich grosses Specialitäten-Veranstalten.

Anfang Abends 8 Uhr. Sonntags 4 und 8 Uhr. Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 420

Panorama Photoplak. Langgasse 25, Guteshof.
Die Best. hochartige Bruch-Zeit.
Die französische Riviera.
H. A.: Toulon, Arles, Nizza, Monaco, Monte Carlo mit dem Spielhof.

Die höchsten Preise

für eine Möbelkiste, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Messen, Gold- und Silber- u. Damir-Verarbeiten, Gold u. Silberarbeiten, Brillanten, Fahrräder, Waagen aller Art, überhaupt für alle nur erdenklichen Gegenstände erzielen

die Eigentümer, wenn sie solche veräußern wollen, bei den

Wilh. Klotz,

3. Adolphstraße 3.

helfenden Auktionen. Strengste Discretion, prompte Bezahlung unter billiger Berechnung. Befreiungen zur event. Versteigerung und Abholung werden pünktlich befristet. 5186

Cravatten. Handschuhe, Besenränder emp. bill. Glov. Scappini. Michelsberg 2. 1496

Möbel-Verkauf!
Schützenhoffstraße 3, 1.

Auf sämtliche Möbel, Betten, Spiegel, Büffels in Nuss- u. Eichen, Verticows, Prunkstühle, Schreibstühle, Dipl.-Schreibtische, Ausziehtische, Kleider- und Bücher-schränke, Waschkommoden mit Toiletten, Nachttische, Feuer-schirme, Garnituren, Sophas, Stühle, Kleiderbügel, Feder, sowie auf complete Zimmer, als Speisezimmer, Schlaf-zimmer mit einseit. und beidseit. Spiegelschränken u., gewähre ich von heute ab gegen **Cassa-Zahlung einen Rabatt von 10 %.**

Sämtliche von mir geführte Fabrikate sind, wie bekannt, nur bessere Waaren, wofür ich reich die volle Garantie übernehme, und werden alle Polsterwaaren und Betten in eigener Werkstätte verfertigt.

D. Levitta,

Möbel-Fabrik u. Lager: Schützenhoffstr. 3, 1. NB. Zwei Cassoführer, mittelmäßig, per Stück zu M. 175.— abzugeben. 5038

Vollständige Betten

bestehend in

Bettstellen, Matratzen, Deckbetten und Kissen, für Mat. 45.—, 47.—, 54.—, 61.—, 70.—, 77.—, 84.—, 96.—, 108.—, 110.—, 132.— und höher mit langjähriger Garantie. Einzelne Bettstelle werden ohne Preisverhöhung abgegeben.

Ausstellung von Wasserbetten.

Spiegelschränke, Waschkommoden, Waschschränke, Sophas, Ottomane und Divan in jeder Preislage. Ferner als besonders preiswerth Kleiderschränke M. 15.—, Kommoden M. 20.—, Verticows M. 28.—, Schreibtische M. 30.—, Stühle M. 3.—.

Große Matratze. Solide Arbeit. Eigene Werkstätten.

Möbel- und Betten-Lager von

A. Seebold,

Marktstraße 9, Marktstraße 9, neben dem Kgl. Schloß.

Blumentöpfe

fortwährend in bester Qualität und in jedem Quantum zu haben Schierkeimerstraße 7, Eisenhof. 589

Renfundländer,

Müde, Hochdruckpumpe, ca. einjährige, sehr fruchtbar. Umstände helfen preiswerth abzugeben. Gefl. Offerten an V. V. 438 an den Tagbl.-Verlag. 5097

Für echte Silber-Waaren
ist die billigste Bezugsquelle das Fabrik-Lager von **Albert J. Heidecker, Taunusstrasse 25.**
Einzelverkauf zu Engrospreisen! Feste Cassapreise!
Specialität: Lieferung aller Tafelgeräthe von echtem Silber für Ausstattungen; ferner von kleineren, sehr schönen und nützlichen Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken in eleganten Etuis.
Kunstartikel aus echtem Silber, auf antike Art gearbeitet!

Schöne Aussicht 22. **Dr. Gierlich's** Kurhaus für Nervenranke, chronische Kranke und Erholungsbedürftige. **Wasserheilanstalt.**
Vornehmste, gesündeste Kuriage, ländlich idyllische Ruhe, grosser Park, herrliche Fernsicht. Sanatorium 1. Ranges mit hochgelegener und bequemer Einrichtung und nur hohen luftigen Zimmern. Wasserkur, Heisluft-, Dampf-, Fichtennadel-, Sool-, Thermalbäder, Elektrizität, elektr. Bäder, Massage, Gymnastik, Diätikuren. Prospecte. Sprechstunden 10-12, 3-4 Uhr. 5218
Dr. Gierlich.

Guter Mittagstisch zu 60, 80 Pf. 1 Stk. und höher in u. außer dem Hause. Speich. v. Fr. Martini, Drantenstr. 3.
Gutes Mittag- und Abendessen billigt Kero-stroke 41/43, 1 r.
Messina Blut-Apfelsinen, Costarelli Paterno Aetna, hervorragend alles, in Köchen von 20 Stück M. 3.— franco gegen Nachnahme. **Andreas Wulfsen, Bremen.**
Bernsteinsäuren, sowie alle galvanischen Säuren, Bernsteinsäuren werden in neuer mit den besten Maschinen angefertigten **Salzsaure-Büchse** hergestellt.
C. Kalkbrenner, Wiesbaden und Frankfurt a. M. Fabrik: Schleichhausstraße 12. Lager: Friedrichstraße 12. 14890

Holzschungwände, Balkon- und Gartenmöbel, Eisentränke empfiehlt 4920
M. Frorath, Eisenwaarenhandlung, Hans- u. Küchengeräthe. Telephon 241.
Massage. Saalstraße 10, 1. Massage. In allen Zweigen der Medicintherapie erfahren, führt mit nur höchster Gewissenhaftigkeit nach Thure Brand aus **Carl Schäfer,** früher an Haag, Ant. d. G. 1891.
Abfall-Toilettenseife per Pfd. 45 Pf. bei 4292
Max Schüler, Seifen - Lichte - Bürstenwaaren, 60. Kirchgasse 60, nächst der Langgasse.
Brennholz. Aesern-Anzandeholz, fein gespalten, Aesern-Bündelholz, Schwarzwaldholz, u. Rothbalken vorg. geeignet **Wagen- und Aesern-Schreitholz,** gespalten und gespalten sowie **Langholz** für Feuerzunder empfiehlt 14575
Wilh. Linnenkohl, Kohlen- und Holzhandlung, Eisenbogensasse 17 und untere Michelstraße 2a. Telefon Nr. 527.

Gemüsepflanzen, alle Sorten, und große Epheu in Töpfen empfiehlt die Gärtnerei von **Phil. Walther, Schierkeimerstraße 3.**
Friedrich Huxel Wein- u. Obst-Verkehr, **Westhofen (Rheinheffen).** **Geschäfts-Eröffnung.** Habe mit heutigem Tage Neugasse 17 ein **Gutter, Eier-, Gemüße-, Hülsenfrüchte-,** verbunden mit **Flaschenbier-, Wein- und Mineralwasser-Geschäft** eröffnet, was ich werthen Freunden und Bekannten, sowie der verehrten Nachbarschaft ganz ergebenst mittheile. Indem ich aufmerksamste und reellste Bedienung zusichere, bitte ich um geneigten Zuspruch. Bestellungen werden nach Wunsch frei ins Haus geliefert.
Georg Schäfer, 17. Neugasse 17.

Oesterreichische Feinbäckerei Carl Schwarte, 37. Friedrichstraße 37, empfiehlt alle Sorten Bröden u. Brod, Conditoreiwaaren von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Ausführungen in bekannter Güte. 4697
Für **MELLIN'S** Für Kranke, Sänglinge, Kinder, jeden Alters, **Genesende, Magen-leidende.** F 105
macht Kuhmilch leicht verdaulich - enthält kein Weiz-bester Ersatz für Muttermilch. Zu haben in Apotheken, Drogerien oder direct durch das General- **J. C. F. Neumann & Sohn,** Berlin W., Depot: Taubenstr. 51/52, Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs.
Sch-Kartoffeln. Magnum bonum, vorzügl. Speisestoff, zu verkaufen **Hofgut Geisberg.**

Goldwaaren und Uhren verkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft **F. Lehmann, Goldarbeiter,** Langgasse 3, 1 Stiege, nahe dem Michelsberg. Grosses Lager. **Kein Laden. Grosses Lager.**

Seiden-Haus M. Marchand,

Telephon 193.

Langgasse 23.

Grösste Auswahl

Schotten, reine Seide, Mk. 1.50. | **Schw. Merveilleux**, reine Seide, Mk. 1.20.
Foulards, schöne neue Dessins, 0.85, 1.00 u. höher. | „ **Damassé**, „ „ „ 1.50.
 Aparte Dessins **Chinés** für Roben, früher Mk. 5—6, jetzt Mk. 2.50 u. 3.

Täglich Eingang von Neuheiten.

Jedes Stück
Mk. 5.50.
 Verkauf gegen Casse.

Nur Samstag, den 24. April,
 Verkauf eines grossen Postens zurückgesetzter Kragen,
 schwarz und farbig, ohne Unterschied der Qualität,
 in reinwoll. Tuch, Foulé, Sammt, Spitze und Tüll,
 reeller Werth Mk. 15—15.
Meyer-Schirg, Kranzplatz.

Nur noch kurze Zeit

bauert der Concurd-Ausverkauf **Mauergasse 8**. Das
 Engros-Lager besteht in Rosamenten, Garnituren, Spitzen,
 Knöpfen, Futterstoffen, Kurzwaren etc. Da die Artikel nur
 besser, feiner Qualität sind, so bietet sich dem
 kaufstüchtigen Publikum hier beste Gelegenheit, bei sehr an-
 scheinender Saison billigst einzukaufen. F 198

Selten günstige Gelegenheit für
 Wiederverkäufer u. Schneiderinnen.
 Der Concurd-Verwalter.
Dr. Alberti.

Neue Möbel

in gut bürgerlicher Ausstattung.

Polierte Betten mit hohen Matratzen von 100 Mk. an,
 lackirte Betten von 48 Mk. an, Dienstboten-Betten von
 28 Mk. an, Matratzen von 10 Mk. an, Strohsäcke 5 Mk.,
 Deckbetten 16 Mk., Kissen von 6 Mk. an, Rohrstühle
 3 Mk., große Auswahl in Kommoden, Kleiderschränke,
 Verticowd, Schreibtische, Secretäre, Buffets, Spiegelschränke,
 Couches, Divans, Blüschgarnituren, Tische, Spiegel, elegante
 Schlafzimmer- u. andere Zimmer-Einrichtungen äußerst billig.
 Für meine Arbeit leiste ich schriftliche Garantie. Auf
 Wunsch auch Zahlungs-Erleichterung. Transport frei. 4877

Philipp Lauth, Mauergasse 15.
 Original-Moselwein direct u. Weinbergbesitzer zu beziehen.
 Näb. bei F. Keut, Goethestraße 22.

Kornbrot 35 Pf.

täglich frisch. 8575
 Bäckerei von **Wilhelm Stiefvater, Saalgasse 14.**

Reinen Schleuder-Bienenhonig
 (feinster Blütenhonig) p. Pfd. 1.20 empfiehlt 4396
Carl Schliek,
 Kirchgasse 49. Kaffeehandlung u. Brennerei.

Schnittbohnen

in Dosen à 2 Pfund von 35 Pfennig an.

Junge Erbsen

in Dosen à 2 Pfund von 55 Pfennig an. 4772

Franz Blank, Bahnhofstr. 12.

Von Samstag, 24. April, bis Samstag, 1. Mai, bringe einen grossen Posten **Kleiderstoff-**

zum Verkauf und zwar (in 3 Abtheilungen):

Serie I. 50 Pf., Serie II. 75 Pf., Serie III. 1 Mk. per Meter.

Bitte meine Schaufenster zu beachten.

Tuch- und Buckskin-Rester.

Carl Meilinger, Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

Rester

Schluss

des
Totalausverkaufs

der

Firma D. Biermann,
4. Bärenstraße 4,

findet bestimmt **Mitte Mai** statt und
 werden die noch vorhandenen **Waaren-**
Vorräthe bis dahin zu jedem an-
 nehmbar**en Preise** abgegeben.

Louisenstr. 3, 1. Louisenstr. 3, 1,

vis-à-vis dem Café Metropole.

Atelier für Modes.

Pariser Modelle,

sowie sämtliche Arbeiten der Saison in Hüten, Bändern etc.
 werden infolge Reparatur von Lohnmische zu den billigsten
 Preisen abgeben. Blumen in reichster Auswahl. Güte werden
 die von 75 Pf. an garnirt.

Hemden-Einsätze

in größter Auswahl empfiehlt 4344

August Weygandt,

Langgasse 8.

Lieferung von Dinere und Souper.

Wilh. Petri, Friedrichstraße 31.

Fische jeder Länge u. Breite, Stühle, silberne Bestecke, Zeller,
 Schüsseln, Tassen und Gläser jeder Art bill. zu verkaufen, auch
 werden die Gegenstände ohne Lieferung von Eisen abgegeben. 5185



H. Schütz,

Uhrmacher und Goldarbeiter, Gr. Langstraße 10.
 Lager und Werkstätte von Uhren, Gold- und
 Silberwaaren im 1. Stock. 3167
 Günstige Gelegenheit zu Confirmations-Geschenken

Confirmanden-Uhren,

gute Fabrikate, abgezogen u. genau regulirt, zu billigen Preisen bei 3006

Gg. Otto Rus, Uhrenhandlung,

Mühlgasse 4.

Beste Hausmacher Eiernudeln,
 Eier- u. Nudeln, in Bruch, Macaroni,
 türkische Zwetschen, Apfelschnitten, amer. Ringvögel,
 Aprikosen, getrocknete Birnen, Pränkeln, Zäpfchen etc.
 in bekannter Güte billigst im
 Lebensmittel-Geschäft **A. Mollath,**
 Mühlgasse 14.

| | |
|--------------------------------------|------------------------------|
| Apfelfringe p. Pfd. 40, 50. | Gemüse-Nudeln 25—60. |
| Apfelschnitzen p. Pfd. 35. | Suppen-Nudeln 25—60. |
| Birnen 50—70. | Suppentelge 25—60. |
| Aprikosen, Mirabellen, Feigen 85. | Macaroni in Paq. 45, 50, 55. |
| Kirschen 30—70. | Macaroni, Bruch, 25, 30. |
| Zwetschen 23—70. | Mehl 14—22. |

Carl Schliek,

49. Kirchgasse 49. Kaffeehandlung u. Brennerei.

Du sollst und musst sparen,

wenn Du Dir eine **Taschen-**
Sparbank für 10- od. 50-Pf-
 Stücke anschaffst. Kann nur
 geöffnet werden, wenn 8, bzw.
 20 Mk. gespart sind. 4237
Preis 45 Pf. p. St.
Kaufhaus Caspar Führer,
48. Kirchgasse 48.
 Telephon 300.